

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petit-Seile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[15631.] Berlin, den 5. Dec. 1854.
Den geehrten Collegen mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß der vorhandene Bestand von:
Tauler's Predigten zur Beförderung eines christlichen Sinnes und gottseligen Wandels, nach den Ausgaben von Joh. Arndt und Phil. Jac. Spener auf's Neue herausgegeben von Pred. Ed. Kunze und Dr. J. H. R. Biesenthal. 4 Thle. in 3 Bden. 80 $\frac{1}{2}$ Bg. gr. 8. Berlin, 1841. 42. mit Verlagsrecht auf mich übergegangen sind, und habe ich den Preis der ord. Ausgabe von 4 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ auf 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ und der feinen Ausgabe von 5 $\frac{1}{2}$ auf 2 $\frac{1}{2}$ baar mit 25% herabgesetzt. Da dieses Werk einer großen Verbreitung fähig ist, und um Ihnen den Absatz lohnend zu machen, will ich 7/6 Expl. für 6 $\frac{1}{2}$ baar abgeben und bitte Sie, sich des mitfolgenden Wahlzettels zu bedienen.

Mit collegialischer Hochachtung
Emanuel Mai in Berlin.
(vide Wahlzettel Nr. 2823.)

[15632.] Der Israelitische Volkslehrer.

Ein Organ für Synagoge, Schule und Leben &c.

Herausgegeben von **Leopold Stein**, Rabbiner der israelitischen Gemeinde zu Frankfurt a. M. erscheint vom Jahre 1855 ab in meinem Verlage. Da diese Monatschrift von jetzt an das Doppelte liefern wird, so mußte auch der Preis erhöht werden. Derselbe ist 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ R $\frac{1}{2}$ oder 2 fl. 24 kr. mit 25% gegen baar. Die erste Lieferung sende ich à Cond., Fortsetzung nur fest, resp. baar. Ich bitte die bisherigen Abnehmer um gef. schleunige Angabe des Bedarfs, damit kein Aufenthalt in der Expedition einzutreten braucht, und um fernere thätige Verwendung.

Frankfurt a. M., den 1. Dec. 1854.
Fr. Benj. Aufferth.
(vide Wahlzettel Nr. 2824.)

[15633.] **Affocié gesucht.**
Der Besitzer einer bedeutenden Druckerei sucht zur Leitung und Ausdehnung seines Verlagsgeschäfts einen erfahrenen Buchhändler, der entsprechendes disponibles Vermögen besitzt, als Theilnehmer. Offerten unter X. A. 91., franco, befördert die Redaction des Börsenblattes, bei der auch auf frankirte Anfragen die Adresse des Einsenders zu erfahren ist.

[15634.] **Verkaufs-Offerte.**
Ein seit 20 Jahren bestehendes Sortiments-Geschäft in einer größeren Kreisstadt der Provinz Schlesien ist unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Reellen Käufern, die sich über circa 2000 $\frac{1}{2}$ ausweisen können, theilt ein Mehreres hierüber mit, unter Chiffre H. A. # 4., die Redaction des Börsenblattes.

[15635.] Geschäfts-Verkauf.

In einer preussischen Provinzialstadt von nahe an 9000 Einwohnerzahl, in welcher sich ein Königl. Kreis-Gericht, Garnison, Gymnasium und mehrere Bürgerschulen befinden, ist ein lebhaftes Sortiments-Geschäft, unter soliden Bedingungen, wegen Krankheit des Besitzers, zu verkaufen. Der Baar-Umsatz laut Cassabuch war in den letzten Jahren nahe an 7000 Thaler. Nur ernstlichen Bewerbern theilt Näheres Herr **W. Baensch** in Leipzig mit.

Desgl. ein Sortiments-Geschäft in einer mittleren Provinzialstadt von circa 3000 Einwohnern, in welcher sich ebenfalls ein Königl. Kreis-Gericht und mehrere Lehranstalten befinden, welches seit 2 Jahren gegründet und bis jetzt schon einen Umsatz von nahe an 4000 Thaler nachweist, ist für den Preis von 1800 Thalern zu verkaufen. Es wird hierdurch auch weniger bemittelten jungen Leuten Gelegenheit zur Selbstständigkeit gegeben. Auch hierüber wird ernstlichen Bewerbern nähere Mittheilung durch Herrn **W. Baensch** in Leipzig erteilt.

[15636.] Verkaufs-Offerte.

In einer der größten Städte Preußens ist ein seit einer langen Reihe von Jahren bestehendes Sortimentsgeschäft, verbunden mit einer bedeutenden Leib-Bibliothek, gegen baare Zahlung zu verkaufen.

Franco-Anfragen, unter Chiffre T. G., befördert die Redaction d. Bl.

[15637.] Folgende Manuscripte bin ich von den Herren Verfassern beauftragt, für die beigefügten Preise zu verkaufen, und ersuche die Herren Verleger, welche darauf reflectiren, sich mit mir direct in Vernehmen zu setzen:

Die Geheimnisse der heiligen Kerker, von ihren Flüchtlingen enthüllt.

(Enthält wichtige Aufschlüsse über die innerste Verfassung der spanischen und römischen Inquisitionsgesichte und des Karthäuserordens — jedoch ohne alle gehässigen Ausfälle gegen den Katholicismus. 18 Bogen eng geschrieben für den Preis von 25 $\frac{1}{2}$.)

Der Franzredner. (Enthaltend Baureden in Versen und Prosa.) 11 Bogen Manuscript für den Preis von 10 $\frac{1}{2}$.

Der aufrichtige Weinkellermeister, oder Kunst und Verfahren, den Wein preiswürdig zu erzeugen, im Keller zu bewahren und zu erhalten, sowie naturgemäß zu veredeln. Nach eigenen und andern Erfahrungen, niedergeschrieben von **Theodor Weinhold.** 103 4. = Seiten Manuscript 20 $\frac{1}{2}$.

Das Paradies in dem Lösnitzgrund bei Dresden und seine Umgebungen, oder Darstellung der sächs. Weingebirge in malerischer, venologischer, socialer und statistischer Hinsicht, angeschlossene Beschreibung der Schlösser von Moritzburg und Weistropp, von **Th. Weinhold, Mitglied der sächs. Wein-**

baubereins. 7 Bogen Manuscript 1 Friedrichsd'or.

Neues vollständiges Complimentirbuch für Jedermann.

Enthaltend: die Regeln des Anstandes, der guten Sitte und des guten Tones, mit Briefsteller, Blumensprache und vollständigem Buch der Toaste. 42 Bogen Manuscript für 6 Friedrichsd'or.

Christliche Hausandacht. Betrachtungen und Gebete für Morgen und Abend, aus den Werken, so wie mit Originalbeiträgen unserer besten religiösen Schriftsteller, sorgfältig für das Haus bearbeitet von **E. G. Hubert.**

Enthält: I. Andachten für alle evangel. kirchl. Feste.

II. Andachten für die besondern Ereignisse, Abschnitte, Verhältnisse und Lagen des Lebens.

III. Andachten und Gebete für eine Tagereihe v. 10 Wochen. 140 Bogen Manuscript für den Preis von 150 $\frac{1}{2}$.

Neu aufgelegtes Glücks-Rädchen. In ihm erlangen alle Manns- und Weibspersonen durch einen Würfel-Wurf auf ihre vorgelegten Fragen bestimmte Antwort. Aus dem Türkischen übersezt von **H. Jacoby.** 5 Bogen Manuscript und 36 Figurentafel-Zeichnungen 3 Friedrichsd'or.

Die Manuscripte stehen auf Wunsch zur Einsicht zu Diensten.

Oscar Fr. Goedsche in Meissen.

Fertige Bücher u. s. w.

[15638.] In Unterzeichnetem haben so eben die Presse verlassen:

Gedichte

von

Hermann Lingg,

herausgegeben durch
Emanuel Geibel.

Zweiter, unveränderter Abdruck.
8. geheftet. Preis 1 fl. 24 kr. oder 24 R $\frac{1}{2}$.

Goethe und Werther.

Briefe Goethe's,

meistens aus seiner Jugendzeit,
mit erläuternden Documenten.

Herausgegeben

von

A. Kestner.

Zweite Auflage. gr. 8. geheftet.

Preis 2 fl. 20 kr. — oder 1 $\frac{1}{2}$ 10 R $\frac{1}{2}$.

Die eingegangenen festen Bestellungen sind expedirt.

Stuttgart, im December 1854.

J. G. Cotta'scher Verlag.